



Text u. Foto: Streicher

Kennen Sie unsere Heimat?

Bild 33 Wer das Luftbild-Rätsel der LAND & FORST lösen möchte, muss ein guter Kenner Niedersachsens sein. Der abgebildete Ort oben hat elf Buchstaben. Gesucht wird der zweite Buchstabe.

Als heimliche Hauptstadt in der Kulturlandschaft des Artlandes bezeichnet man die Stadt an der Hase im Kreis Osnabrück. Hervorgegangen ist sie aus einem bischöflichen Fronhaus. Bischof Konrad I. gründete hier 1235 ein Stift, eine Landesburg und einen Marktflecken. Bereits im 14. Jahrhundert erhielt der Ort an der B68 das Stadtrecht und trat 1544 der Hanse bei. Noch heute zieren viele Fachwerkhäuser, wie die verbliebenen Burgmannshöfe aus dem 17. und 18. Jahrhundert, die Straßen und den zentral gelegenen Marktplatz. An diesem beliebten Ort finden der Wochenmarkt und Festivitäten wie die Kirmes oder das jährliche Burgmannsfest statt, welches die gesamte Innenstadt in eine Partymeile mit überregionalen Besucherströmen verwandelt. Um den Marktplatz liegen das heutige Stadtmuseum in einem über

200 Jahre alten Handelshaus, das klassizistische Rathaus und die Kirche St. Marien. Der alte Burg- und Klosterort hat sich zum wirtschaftlichen und kulturellen Zentrum der Region entwickelt. Die Türme der spätgotischen St. Sylvester-Kirche und der dreischiffigen St. Marien Hallenkirche ragen prägnant über die Dächer der Stadt. Die Ursprünge der St. Sylvester Kirche gehen bis auf die Gründungszeit im 13. Jahrhundert zurück, während die St. Marien-Kirche im 17. Jahrhundert als Klosterkirche entstand. Folgt man dem 3,5 km langen Poggenpad, kommt man an allen Sehenswürdigkeiten der Stadt vorbei, auch an der „Hohen Pforte“, dem Wahrzeichen der Stadt und dem einzig verbliebenen von ursprünglich fünf Stadttoren. Der Pfad setzt sich zusammen aus einem Froschfußpflaster, was häufig zu dem Irrglauben führt, der Name der

Stadt hätte etwas mit dem Quaken der Frösche zu tun.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Heben Sie diese Seite mit Ihrer Lösung (wie alle weiteren Lösungen) auf und übertragen Sie das Endergebnis in den Coupon, den wir nach Veröffentlichung des letzten Luftbildes abdrucken (Umlaute in üblicher Schreibweise).

Heute stellen wir Ihnen ein weiteres Suchbild in unserem beliebten Wettbewerb, dem Luftbild-Wettbewerb der LAND & FORST, vor. Wir machen Sie, liebe Leserinnen und Leser, mit insgesamt 50 Luftaufnahmen von Dörfern, Gemeinden oder Städten unserer schönen Heimat bekannt, die wir im wöchentlichen Rhythmus vorstellen.

Es gilt, jeweils ein Stückchen Heimat, vor allem einen bestimmten Buchstaben des Ortsnamens zu erraten. Die aneinandergereihten Buchstaben ergeben einen Sinnspruch und damit die richtige Lösung. Sie ist auf einem Coupon wiederzugeben, der mit dem letzten Luftbild abgedruckt wird. Nur der Originalcoupon berechtigt zur Teilnahme am Wettbewerb. Der Einsendeschluss wird rechtzeitig bekannt gegeben. Die Verlosung findet unter Ausschluss des Rechtsweges statt. Mit der Teilnahme am Luftbild-Wettbewerb werden diese Bedingungen anerkannt. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

Die Redaktion der LAND&FORST wünscht viel Freude am Luftbild-Wettbewerb!